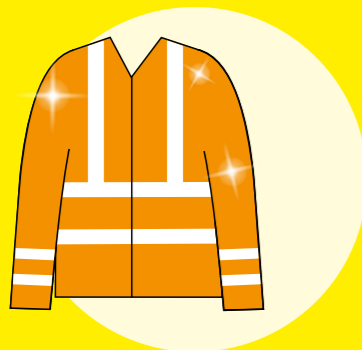


Damit andere mich sehen können

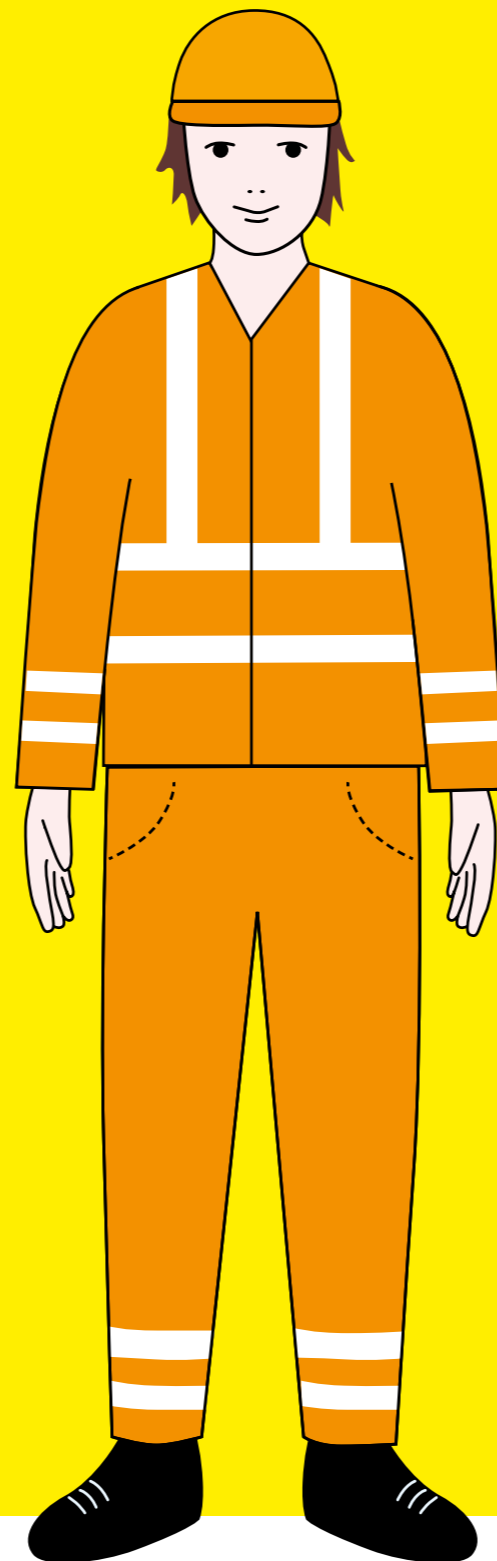


SAUBERE WARNKLEIDUNG VERWENDEN

Starke Verschmutzungen mindern die Warnwirkung. Deshalb vor dem Tragen auf Schmutz kontrollieren.

WARNWESTE UND WARNJACKE SCHLIESSEN

Offen getragene Kleidung verringert die Warnwirkung und erhöht die Gefahr, hängen zu bleiben.

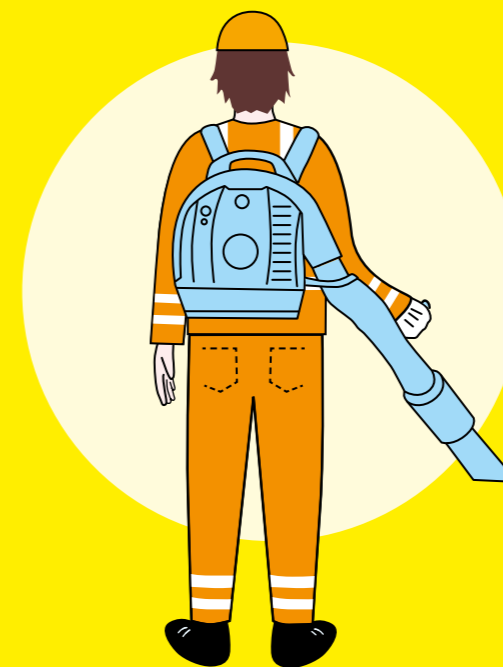


ÄRMEL UND HOSENBEINE LANG TRAGEN

Hochkrepeln reduziert die Warnwirkung.

ZUSÄTZLICH WARNHOSE TRAGEN

Erhöht die Sichtbarkeit, wenn durch am Körper getragene **Arbeitsmittel**, wie Freischneider oder Laubbläser, oder durch die **Tätigkeit**, wie Bücken oder Transportieren, die Warnweste oder -jacke häufig bedeckt sind.



WARNKLEIDUNG IST PFLICHT:

- wenn **Beschäftigte verdeckt sind**, etwa von Bäumen oder Arbeitsmitteln
- wenn **Schnee, Regen, Nebel oder Dunkelheit** die Sicht einschränken
- an fließendem **Schiene- oder Straßenverkehr**
- beim **Einweisen** von Fahrzeugen

Dabei beachten:

- Die **Farbe der Warnkleidung** muss sich von Arbeitsgeräten und Umgebung absetzen.
- **Reflexstreifen** der Warnkleidung müssen die Körperkontur nachzeichnen.



KURZFILM

Warnkleidung im Einsatz:



arbeitsschutzfilm.de
› Suche: Warnkleidung

